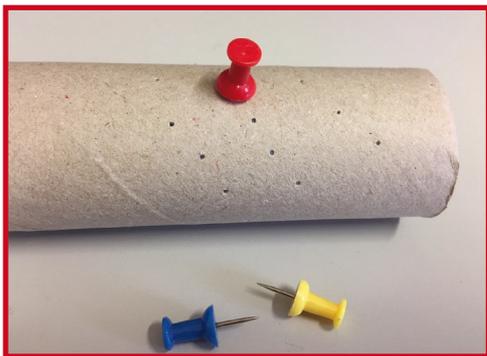


Bastelanleitung „Regenmaschine to go“

Material:

- 1 (leere) Küchenrolle
- 1 Pinnnadel
- ca. 50 Nägel (Länge ca. 3 cm)
- 1 Stück Alufolie
- Klebeband
- 1 Tasse Reis (ungekocht)
- Buntstifte
- Schere
- Kleber
- ausgedruckte Malvorlage „Opernhaus Ornament“



Steche mit Hilfe einer Pinnnadel viele Löcher in die Küchenrolle.

TIPP:

Spiralförmiger Verlauf (orientiert an den Klebestellen der Rolle) mit einem Lochabstand von ca. 1cm.



Stecke nun in jedes Loch einen Nagel.



Decke ein Ende der Küchenrolle mit einem Stück Alufolie ab. Befestige die Alufolie dann mit Klebeband an der Rolle.





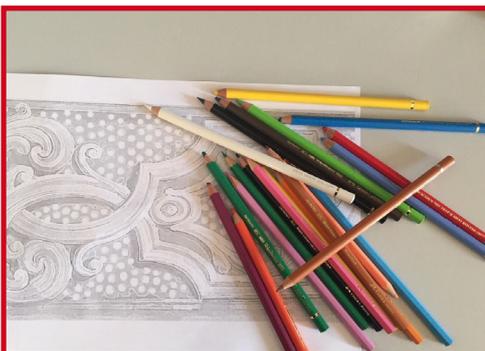
Fülle nun etwas Reis ein und mache den ersten „Klangtest“: Fasse die Rolle mit einer Hand. Halte die offene Seite mit der anderen Hand zu und kippe die Küchenrolle langsam. Der Reis im Inneren rieselt von einem Nagel zum nächsten. Dadurch entsteht ein Geräusch, das an Regen erinnert. Mit der Menge des Reises kannst Du den Klang bestimmen.



Wenn Du mit dem Klang zufrieden bist, verschließe auch die zweite Seite des Regenmachers mit Alufolie. Befestige die Alufolie wieder mit Klebeband.



Umwickle die gesamte Rolle – auch die Ober- und Unterseite - mit Klebeband zur Stabilisierung.



Drucke die Malvorlage („Ornament Opernhaus“) aus und schneide sie entlang der Markierung passend zu. Nun male sie aus.



Klebe das ausgemalte Muster um die Rolle.

Und schon ist der Regenmacher im Opernhaus-Design fertig!